

**A N F R A G E** von Rafael Mörgeli (SP, Stäfa), Leandra Columberg (SP, Dübendorf), Judith Stofer (AL, Zürich)

betreffend Lage Unterricht ausserhalb der öffentlichen Schule im Zusammenhang von Corona

---

In Medienberichten war zu lesen, dass durch die Corona-Pandemie die Anfragen auf Privatunterricht („Homeschooling“) und die Einschulung in Privatschulen angestiegen sind.<sup>1</sup> Die Anzahl Schülerinnen und Schüler im Privatunterricht sind laut Medienberichte so hoch wie noch nie. Ein solcher Anstieg müsste dem Kanton Zürich bekannt sein, gibt es doch gerade beim Privatunterricht eine allgemeine Meldepflicht.<sup>2</sup>

Falls ein solcher Abgang aus der öffentlichen Schule tatsächlich stattfindet, kann dies dem Kanton nicht egal sein. Es ist die Aufgabe der öffentlichen Schule und damit des Kantons, allen Kindern eine hochwertige Bildung und Betreuung und damit faire Chancen und Möglichkeiten, ins Leben zu starten, zu ermöglichen. Dies sind das Versprechen und die Aufgabe der öffentlichen Schule.

Deshalb bitten die Fragestellenden den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche, die der obligatorischen Schulpflicht unterstehen, werden zum aktuellen Zeitpunkt zu Hause unterrichtet?
2. Ist der Anteil an Schülerinnen und Schüler in Privatschulen zum aktuellen Zeitpunkt höher als die üblichen 6.5%?  
Falls ja, wie erklärt sich der Regierungsrat den Anstieg?
3. Ist/war während der Corona-Pandemie ein erhöhter Ausstieg aus der öffentlichen Schule feststellbar?
4. Was unternimmt der Regierungsrat, um allfälligen negativen Folgen davon entgegenzuwirken?
5. Was unternimmt der Regierungsrat, um die Zahl der Kinder und Jugendlichen im Privatunterricht möglichst gering zu halten?
6. Welche Massnahmen trifft der Regierungsrat, um die Kinder und Jugendlichen im Privatunterricht wieder in die öffentliche Schule zu integrieren, damit die öffentliche Schule nicht an Relevanz verliert?

Rafael Mörgeli  
Leandra Columberg  
Judith Stofer

---

<sup>1</sup> Huber, Tina: Warum Eltern ihre Kinder aus der Schule nehmen, in: Tages-Anzeiger vom 14.02.2022.

<sup>2</sup> Privatunterricht, Weisung vom 29. April 2022.